

Japankäfer (*Popillia japonica*)



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Der **Japankäfer** ist ein invasiver Schädling mit über 400 Wirtspflanzen. Er kann erhebliche Schäden in Landwirtschaft, Gartenbau, Weinbau, Forst und an Zierpflanzen verursachen. Weil er unsere Natur und Wirtschaft bedroht, ist er als prioritärer **Unionsquarantäneschädling** eingestuft. Das bedeutet: Es besteht **gesetzliche Melde- und Ausrottungspflicht** bei jedem Fund.

LEBENSZYKLUS

Der Japankäfer hat in der Regel einen **einjährigen Lebenszyklus**, der sich bei kühlerer Witterung jedoch auf zwei Jahre ausdehnen kann.

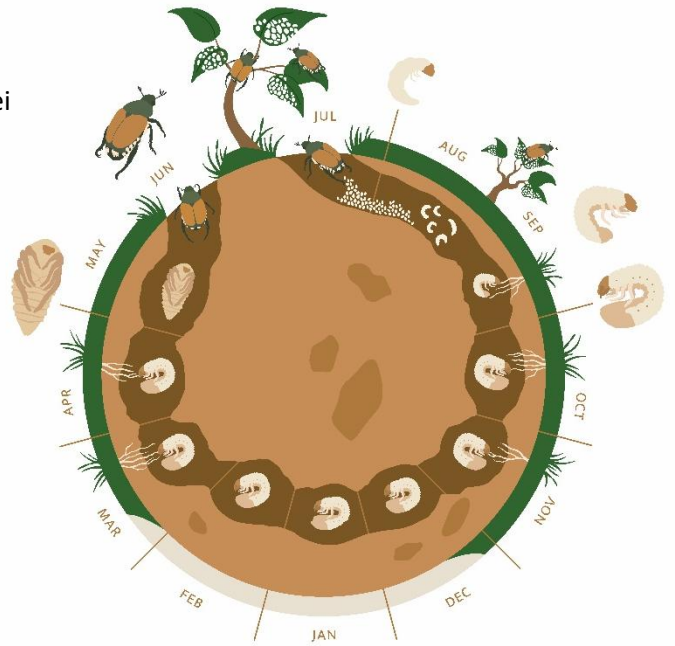
Von **Mitte Juni bis Ende August** legen die Weibchen jeweils etwa **40 bis 60 Eier** bevorzugt in **feuchtem Boden** ab.

Nach rund zwei Wochen **schlüpfen die Larven** (Engerlinge) und ernähren sich von den Wurzeln umliegender Pflanzen. Sobald die Bodentemperatur im Herbst unter 15 °C fällt, wandern sie zur **Überwinterung 15 bis 20 cm tief in das Erdreich**.

Im darauffolgenden Frühjahr steigen sie bei Erwärmung des Bodens wieder nach oben und **verpuppen** sich zwischen **Mai und Juni**.

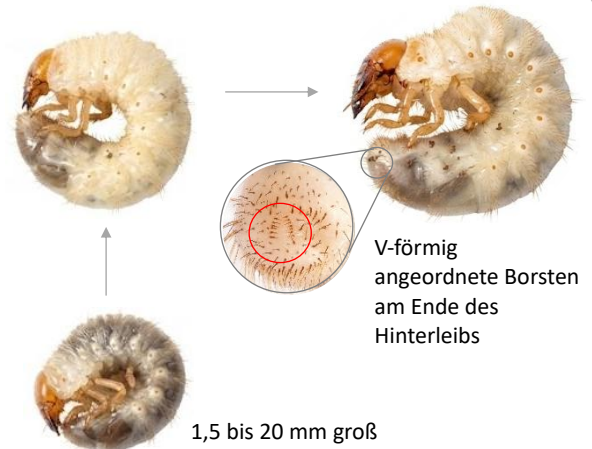
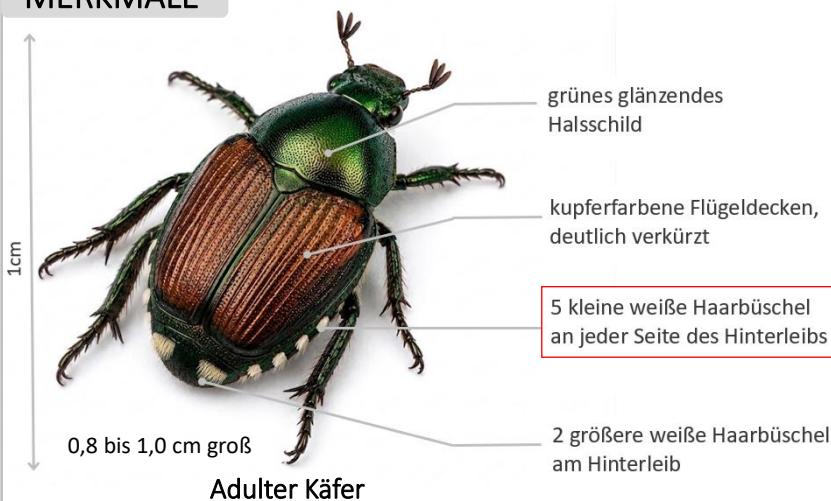
Anschließend **schlüpfen die adulten Käfer**, beginnen mit der **Paarung** und leben etwa 30 bis 45 Tage.

Die **Hauptflugzeit** ist von **Mitte Mai bis August**.



Life Cycle Popillia japonica Project: IPM Popillia Infographic: CC BY-ND 4.0 by SPOTTERON Citibion Science & Monitoring Apps www.spotteron.net

MERKMALE



3 Larvenstadien

VERWECHSELUNGSGEFAHR



Japankäfer



Gartenlaubkäfer



Kleiner Julikäfer



Mediterraner Julikäfer



Rosenkäfer



Bei **Fund oder Verdacht** auf einen Japankäfer bitte den Käfer einfangen, fotografieren und sicher verwahren. Melden sie anschließend Ihren Fund im **Meldeportal** unter www.bodenseekreis.de/japankaefer.

